

Inhalt

Vorbemerkungen	9
--------------------------	---

I. Teil

Populärer Realismus – Eine Literatur für alle	15
Der Heimweg	15
Realismus	18
Kommerz und Anspruch	22
Definition von Welt durch Literatur	29
Die Marquise geht wieder um fünf Uhr aus	34
Born translated	38
Midcult – Wenn Populärer Realismus Kunst sein will.	53
Der Realismus und das Magische	53
Genie erzählen	63
Nennen wir es Midcult	69
Blutiger Realismus	74
Bildungsbürgerliches Urvertrauen	86
Moderne-Bashing	91
Großmutter's Brot	97
Populärer Realismus	105
Fantasy	105
Vom Populären	111
Das Gesetz der Serie	121
Bewohnbare Strukturen	127
Der TATORT zum Beispiel	134
Hedonistischer und ‹seriöser› Realismus	137
Erzählen nach den Medien	145
Zwischen Populärem Realismus und Pop	162

II. Teil

Ein Neuer Midcult?	171
Ferrante-Quartette	171
Grundzüge eines Neuen Midcult	182
Gegenwartsliteratur in neuen Kontexten	194
Nazis am Baggersee (Wenzel)	197
Die Parrhesia vom Prenzlauer Berg (Stelling)	209
Im Raum des Eigenen (Otoo)	217
Inhaltliche Avantgarde?	224
Tentakuläres Erzählen	229
In der Traumafabrik (Yaghoobifarah)	229
Der Mythos des Pferdemädchens (Krusche)	239
Identitäten verhandeln (Sanyal)	251
Autofiktion	267
Der Autor als Welt (Knausgård)	267
Der Autor als Persona (Goetz)	272
Postironische Katharsisse (Kracht)	279
Appropriation des Eigenen	296
Memoirs: vom Gebrauchswert der Autofiktion (Feldman)	305
Formen des Nichtseins	311
1. Metonymisch (Ernaux)	311
2. Paradigmatisch (Roschal)	319
Kalkülromane	329
Das Wirkliche und das Mögliche (Dath)	329
Die Zukunft des Erbes (Meier)	342
Vom richtigen Leben (Weber)	353
Vom guten Leben (Randt)	360
Paradigmatischer Realismus	376
Epilog: Wolf Haas oder Das Erzählen	383
Bildnachweis	395
Register	397